

Aus dem Inhalt



- Informationen aus dem HFA Seite 2
- Informationen aus dem Stadtrat Seite 3
- Ehrenurkunde Prof. Voigt Seite 3
- Ausschreibung Ratskeller Seite 4
- Wahlergebnis Bürgermeisterwahl Seite 4
- Aus dem Stadtarchiv Seite 5
- Freibadsaison Hermsdorf Seite 6
- Informationen aus Schleifreisen Seite 6
- Zum 100. Geburtstag von Karl Krahel Seite 9
- Corona-Geschichten des ASB Seite 10
- Bürgerinitiative Holzland informiert Seite 14

Reichenbach hat gewählt



Ralf Steingrüber im Amt bestätigt



Das nächste Amtsblatt erscheint am:
29. Juni 2021

Der nächste Redaktionsschluss ist am:
14. Juni 2021



Telefonnummern

der Verwaltungsgemeinschaft „Hermsdorf“ im Stadthaus Rufnummern der Verwaltungsgemeinschaft

Gemeinschaftsvorsitzende Frau Möbius..... 036601 577-10
Sekretariat/Koordinierung..... 036601 577-11
..... Fax 036601 577-50

Hauptabteilung

Leitung 036601 577-15
EDV/Öffentlichkeitsarbeit 036601 577-13
Lohn/Gehalt/Personal 036601 577-16/17
Kindergartenangelegenheiten/Soziales 036601 577-18
Liegenschaften 036601 577-36
Einwohnermeldeamt 036601 577-48/49
Standesamt 036601 577-59/38

Finanzen

Leitung..... 036601 577-20
Haushalt 036601 577-21/24
Gewerbe-/Vergnügungssteuer..... 036601 577-22
Grund-/Hundesteuer..... 036601 577-23
Anlagenbuchhaltung..... 036601 577-26
Kasse..... 036601 577-27/28/29
Kasse/Vollstreckung 036601 577-25
Gewerbeamt 036601 577-42
Objektverwaltung/Gebäudemanagement 036601 577-12

Bauabteilung

Leitung..... 036601 577-30
Hochbau 036601 577-32
Tiefbau..... 036601 577-33
Fördermittel 036601 577-35

Ordnungsamt

Leitung..... 036601 577-40
Ordnungsamt..... 036601 577-41/43
Fundbüro 036601 577-44

Internetadresse der VG Hermsdorf
www.vg-hermsdorf.de
Email: info@vg-hermsdorf.de

Öffnungszeiten

der Verwaltungsgemeinschaft Hermsdorf und der Stadt Hermsdorf

Montag 09:00 - 12:00 Uhr
Dienstag 09:00 - 12:00 Uhr und 13:00 - 15:30 Uhr
Mittwoch geschlossen
Donnerstag 09:00 - 12:00 Uhr und 13:00 - 17:30 Uhr
Freitag 09:00 - 12:00 Uhr

Jeden letzten Samstag im Monat hat das Einwohnermeldeamt 10:00 bis 12:00 Uhr geöffnet.

Schiedsstelle der VG

Sitz im Rathaus Hermsdorf 036601 577-82
Herr Hädrich
Frau Reuther-Buschmann 036601-938474

Öffnungszeiten:

Jeden 2. und 4. Donnerstag im Monat von 16:00 bis 17:00 Uhr
In dringenden Fällen besteht Erreichbarkeit unter Tel.: 036428 - 60174

Mitgliedsgemeinden der Verwaltungsgemeinschaft

Stadt Hermsdorf und ihre Einrichtungen

Bürgermeister der Stadt Hermsdorf
Herr Hofmann 036601 577-80
Büro des Bürgermeisters 036601 577-81
..... Fax 36601 577-89
Archiv..... 036601 577-73
Kultur 036601 577-70
Bibliothek 036601 577-75
Bauhofleiter 036601 577-85
Bauhof 036601 577-86/87
Freibad..... 036601 8 30 10
Sporthalle 036601 8 27 41
Kindertagesstätte „Pfiffikus“ 036601 8 26 29
Kindertagesstätte „Holzlandknirpse“ 036601 9359010
Kindertagesstätte „Max und Moritz“ 036601 8 23 36
Feuerwehr Hermsdorf 036601 79 00

Gemeinde Schleifreisen

Bürgermeisterin Frau Wulf..... 036601 83607
..... Fax: 036601 938418

Sprechzeiten:

Donnerstag 17:00 - 19:00 Uhr

Gemeinde St. Gangloff

Bürgermeister Herr Wiedenhöft..... 036606 84282
Havarie-Dienst-Nummer für Störungen
der Wasserversorgung- und
Abwasserbeseitigung
der Gemeinde St. Gangloff 036606 634940

Sprechzeiten:

Dienstag 18:00 - 20:00 Uhr
Donnerstag 16:00 - 17:00 Uhr

Gemeinde Reichenbach

Bürgermeister Herr Steingrüber 036601 901146
..... Fax: 036601 901148

Sprechzeiten:

Montag..... 16:30 - 18:30 Uhr

Gemeinde Mörsdorf

Bürgermeister Herr Oelsner 036428 61675
..... Fax: 036428 549647

Sprechzeiten:

Donnerstag 16:00 - 18:00 Uhr

Hermsdorfer Polizeistation 036601 41418

ZWA Thüringer Holzland

Bereitschaft..... 036601 57849

Retungsleitstelle Jena - Kassenärztlicher Dienst

Apothekendienst usw..... 03641 597632

Amtlicher Teil

Amtliche Bekanntmachungen der Stadt Hermsdorf

Informationen aus der Haupt- und Finanzausschusssitzung vom 26.04.2021

Der Bürgermeister erinnert in der HFA-Sitzung an zwei gedenk-würdige Ereignisse unserer Geschichte.

Zum einen an den 26. April 1986, als in der Nacht im Atomkraft-werk Tschernobyl der Reaktor Nr. 4 explodierte, konnte noch nie-mand erahnen, dass sich die Auswirkungen als schlimmste Ka-tastrophe im Atomzeitalter herausstellen sollte. Dieses Unglück erinnert in diesem Jahr zum 35. Jahrestag.

Zum anderen jährt sich bereits zum 19. Mal der Amoklauf am Er-furter Gutenberggymnasium, bei dem ein 19-jähriger Ex-Schüler innerhalb von 15 Minuten 12 Lehrer, 2 Schüler, 1 Sekretärin so-wie 1 Polizistin und dann sich selbst getötet hat.

In einem Moment des Schweigens wurde den Opfern beider Er-eignisse gedacht.

In der Sitzung wurde folgender öffentlicher Beschluss gefasst:

BVHFA01/005/2021

Überplanmäßige Ausgabe 2021 - Erwerb von beweglichen Sachen des Anlagevermögens

Der HFA hat beschlossen, einer überplanmäßigen Ausgabe in Höhe von 20.980,00 Euro bei der HH-Stelle 01.2.02000.93500 (Hauptverwaltung - Erwerb von beweglichen Sachen des Anla-gevermögens) zuzustimmen.

Die Deckung erfolgt über die HH-Stelle 01.2.91000.31000 (Ent-nahme aus der Rücklage).

Die Vorlage wurde einstimmig beschlossen.

Ein weiterer Punkt auf der Tagesordnung war die Vereidigung der neuen Wehrleitung.

Vorab gab der Bürgermeister einen Einblick aus dem Rechen-schaftsbericht der FFW:

- 187 Einsätze im Jahr 2020 -> Juni war der einsatzreichste Monat mit 22 Einsätzen
- seit Ende Oktober keine Ausbildung möglich -> durch Sonderlehrgänge konnten sich dennoch 16 Feuerwehrleute weiterbilden
- Fahrzeugbestand:
 - Auslieferung des im Jahr 2018 ausgeschriebenen ELWS erfolgte im Dezember 2019
 - Drehleiter DLK23/12 wird im April erwartet
 - Ausschreibung für das Fahrzeug HLF 20 kann begonnen werden
- Investitionen im Gerätehaus:
 - In Eigeninitiative Malerarbeiten, Fußbodenbelag
 - Anschaffung eines Stromerzeugers mit 40 kw Nennleistung für längeren Stromausfall

Der Bürgermeister dankt der ehemaligen Wehrleitung für die gute Zusammenarbeit!

Der Bürgermeister verliest die Ernennungsurkunden und beglückwünscht den neuen Stadtbrandmeister und seine Stellvertreter.



Foto (v.l.n.r.): Bürgermeister Benny Hofmann, Stadtbrandmeister Robert Plötner sowie seine Stellvertreter Marcel Gießhöfer und Dirk Plötner

Abschließend wurde im öffentlichen Teil der Sitzung über Folgen des gesprochen:

- Verbesserung der Ausleuchtung Fußgängerüberweg – Grünstädter Platz
- Vorbereitung Freibadsaison 2021
- Vorstellung neue Seniorenbeauftragte SHK Frau Bärthel im Seniorenbeirat Hermsdorf erfolgt

Informationen aus dem Stadtrat vom 10.05.2021

In der Sitzung wurden folgende öffentliche Beschlüsse gefasst:

BVSR01/009/2021

Lärmaktionsplan (Stufe 3)

Der Stadtrat hat beschlossen, dass dieser Lärmaktionsplan Stufe 3 als Arbeitsgrundlage für die weiterführende Lärmaktionsplanung bestätigt wird.

Die Vorlage wurde einstimmig beschlossen.

BVSR01/010/2021

Gebietsänderungsvertrag zwischen der Gemeinde Schleifreisen und der Stadt Hermsdorf

Der Stadtrat hat beschlossen, den beiliegenden Gebietsänderungsvertrag zwischen der Gemeinde Schleifreisen und der Stadt Hermsdorf.

Die Vorlage wurde einstimmig beschlossen.

BVSR01/011/2021

Vertrag zur Übernahme von Verkehrssicherungs-, Unterhaltungs- und Instandhaltungspflichten - Am Straßenteich

Der Stadtrat hat beschlossen, den beiliegenden Vertrag zur Übernahme von Verkehrssicherungs-, Unterhaltungs- und Instandhaltungspflichten durch die Globus Grundstücksverwertung und Leasing GmbH & Hermsdorf KG.

Die Vorlage wurde einstimmig beschlossen.

Ein weiterer Punkt der Tagesordnung war die Auszeichnung von Herrn Prof. Dr. Voigt mit der Ehrenurkunde der Stadt Hermsdorf für seine außergewöhnlichen Verdienste. Der Bürgermeister be-

dankte sich für die konstruktive Zusammenarbeit und überreichte die Ehrenurkunde der Stadt Hermsdorf.

Der Bürgermeister Herr Hofmann informierte die Anwesenden über den Erwerb eines neuen 9-Sitzer Stadtbusses, der auch von den Vereinen genutzt werden kann.

Die Eröffnung des Hermsdorfer Freibades ist für den 1. Juni, abhängig von der Inzidenz im Saale-Holzland-Kreis, geplant.

Prof. Dr. Ingolf Voigt erhält Ehrenurkunde der Stadt Hermsdorf



Die Entwicklung des Standortes Hermsdorf auf dem Gebiet Industrie und Gewerbe schreitet nach seinem Zenit unter den Zeiten der Keramischen Werke Hermsdorf auch nach der politischen Wende stets voran. Gerade in den Bereichen Keramik und Elektronik vergrößern sich die Unternehmen am Standort und neue siedeln sich an.

Städtebaulich zeichnet sich das ab, indem sich hiesige Unternehmen vergrößern, letzte Optionsflächen bebaut werden oder sie oftmals das Industriegebiet Tridelta I u. II verlassen müssen, um außerhalb dieses Gebietes größere Flächen zu beziehen. Gerade in den letzten Jahren hat auch der Tridelta Campus Hermsdorf einen großen Anteil daran, dass die Entwicklung fort-schreitet. Der Campus hat sich drei große Ziele gesetzt: Europas führendes Zentrum für Technische Keramik und Elektronik zu werden, die Stärkung des „Work-Life-Gefühls“ und attraktive Employer brand aller Mitgliedsunternehmen (d.h. Arbeits- und Privatleben stehen im Einklang und es werden unternehmens-strategische Maßnahmen ergriffen, bei denen neue Marketing-Konzepte angewandt werden, um ein Unternehmen insgesamt als attraktiven Arbeitgeber, hier Arbeitgeberstandort darzustellen und sich von anderen Wettbewerbern positiv abzuheben). Und als 3. Ziel hat sich der Campus zur Aufgabe gemacht, die Region - speziell den Wohn- u. Wirtschaftsstandort Hermsdorf bekannter zu machen, als angesagter und urbaner Standort inmitten der Natur. Aber auch viele Einzelpersonen haben sich mit ihrer Arbeit in den Unternehmen und Einrichtungen mit um diesen Erfolg verdient gemacht.

Einer von ihnen ist Herr Prof. Dr. Ingolf Voigt. Er ist stellvertretender Institutsleiter und Standortleiter des Fraunhofer Institutes in Hermsdorf. Sein Weg hier am Standort begann 1993 am HITK, zunächst als wissenschaftlicher Mitarbeiter und später als Gruppen- und Bereichsleiter. 2010 bis 2013 hatte Herr Voigt die Leitung über die Abteilung „Umwelttechnik und Bioenergie“ und übernahm dann im Anschluss die Standortleitung. Er ist Dozent an der Friedrich-Schiller-Universität sowie an der Ernst-Abbe-Hochschule Jena, welche ihm im Jahr 2018 die Honorarprofessur verlieh. Seine Spezialgebiete sind dabei die Keramiktechnologie und die Membrantechnik. Die Ehrensatzung der Stadt Hermsdorf sieht vor, dass Personen, die in vorbildlicher Weise das gesellschaftliche Leben der Stadt bereichern und sich um das Wohl und das Ansehen der Stadt Hermsdorf außergewöhnliche Verdienste erworben haben, entsprechende Ehrung erfahren sollen.

Prof. Voigt ist u.a. bereits Träger des Thüringer Forschungspreises, dem Joseph-von-Fraunhofer Preis und zuletzt der Böttger Plakette. Diese wird seit 1929 an Personen für ihre hervorragenden Verdienste um das Zusammenwirken von Industrie, Wissenschaft und Lehre verliehen. Diese seltene Auszeichnung wurde mit Prof. Voigt insgesamt erst zum 25. Mal verliehen.

Die Ehrenurkunde der Stadt wurde zum 14. Mal verliehen. Die Stadt Hermsdorf dankt Herrn Voigt für seine Leistungen und die seines Teams und gratuliert recht herzlich.

Benny Hofmann
Bürgermeister

Der RATSCELLER HERMSDORF, Gaststätte gelegen im Historischen Rathaus der Stadt, in der Eisenberger Straße 56, sucht ab sofort nach einem

neuen Pächter/einer neuen Pächterin

Ort der Begegnung für Einheimische und Gäste
Innen- und Außenbereich
Parkplätze vorhanden

Die Bewirtung des Restaurants sollte in niveauvollem Ambiente mit kreativer Küche erfolgen. Der Gastraum hat 180 m², die Küche 45 m² Fläche. Zusätzlich sind Nebenräume vorhanden. Das Inventar ist Eigentum des Vorpächters.



Bei Interesse und weiteren Informationen wenden Sie sich gerne an das Büro des Bürgermeisters.

Telefon: 036601/57780, E-Mail: buergermeister@hermsdorf-thueringen.de

Amtliche Bekanntmachungen der Gemeinde Reichenbach

Öffentliche Bekanntmachung der Feststellung des Wahlergebnisses der Wahl des Bürgermeisters der Gemeinde Reichenbach

Wahl des Bürgermeisters der Gemeinde Reichenbach

Zahl der Wahlberechtigten: **753**
Zahl der Wähler: **578**
Zahl der ungültigen Stimmabgaben: **3**
Zahl der gültigen Stimmabgaben: **575**

Listen Nr.	Einzelbewerber	Stimmen
1	Steingrüber, Ralf (FWG)	418
2	Schlesier, Maik (IGR)	157
	Gesamt:	575

Mehr als die Hälfte der abgegeben gültigen Stimmen entfallen auf folgenden Bewerber:

Steingrüber, Ralf

Er ist somit zum Bürgermeister der Gemeinde Reichenbach gewählt.

Jeder Wahlberechtigte kann binnen zwei Wochen nach Bekanntmachung der Feststellung des Wahlergebnisses die Feststellung des Wahlergebnisses durch schriftliche Erklärung bei der zuständigen Rechtsaufsichtsbehörde, dem Landratsamt Saale-Holzland-Kreis, Amt für Kommunalaufsicht, Postfach 1310, 07602 Eisenberg wegen Verletzung der Bestimmungen des Thüringer Kommunalwahlgesetzes oder der Thüringer Kommunalwahlordnung anfechten. Die schriftliche Erklärung ist vom Anfechtenden persönlich und handschriftlich zu unterzeichnen und im Original einzureichen. Die Anfechtung muss innerhalb der Anfechtungsfrist begründet werden. Neue Gründe, die nach der Anfechtungsfrist vorgetragen werden, können im Wahlanfechtungsverfahren nicht mehr berücksichtigt werden.

(im Original gezeichnet)

Lunderstädt
Wahlleiterin

Stellenausschreibung

Die Gemeinde Reichenbach sucht ab sofort

eine pädagogische Fachkraft

in der Kita „Reichenbacher Rasselbande“ **befristet als Krankheitsvertretung**, voraussichtlich für 1 Jahr, zur erzieherischen Gruppenarbeit mit den Kindern in Teilzeit mit einer durchschnittlichen regelmäßigen wöchentlichen Kernarbeitszeit von **36 Stunden**.

Der Einsatz erfolgt in der Kindertagesstätte „Rasselbande“ der Gemeinde Reichenbach, in der Kinder bis zum Schulbeginn betreut werden. Zu den wesentlichen Aufgaben gehören die pädagogische Arbeit mit den Kindern sowie die Zusammenarbeit mit internen und externen Partnern.

Folgende Qualifikationen und persönliche Voraussetzungen werden gefordert:

- Abschluss als staatliche/r anerkannte/r Erzieher/in, Heilpädagogin/e, Heilerziehungspfleger/in oder sonstige geeignete pädagogische Fachkraft gemäß § 16 (1) ThürKitaG
- Vorlage eines erweiterten Führungszeugnisses nach § 30a Bundeszentralregistergesetz
- Vorlage 1. Hilfe Nachweis
- Vorlage Gesundheitsnachweis nach § 43 Abs. 5 Infektionsschutzgesetz
- Ausgeprägte soziale Kompetenzen wie Team- und Kooperationsfähigkeit, die Fähigkeit mit Konflikten umzugehen, Einfühlungsvermögen in die Belange von Kindern und Eltern
- gute Kommunikationsfähigkeit sowie partnerschaftliche Zusammenarbeit mit den Eltern, insbesondere im Rahmen der Eingewöhnung
- Fähigkeit zur selbständigen, engagierten und künstlerischen oder musikalischen Arbeit mit Kindern (Beherrschung eines Musikinstrumentes ist von Vorteil)
- hohe Belastbarkeit, Flexibilität und Zuverlässigkeit, Mitarbeit an öffentlichen Veranstaltungen der Stadt am Wochenende

Die Vergütung erfolgt gemäß Entgeltgruppe **S8a TVÖD**.

Schwerbehinderte Bewerber/innen werden bei gleicher Eignung bevorzugt berücksichtigt.

Ihre vollständige und aussagekräftige Bewerbung senden Sie bitte bis zum **18.06.2021, 12:00 Uhr** an die

Gemeinde Reichenbach

Kennwort: Erzieher/in

Fabrikstraße 35 A

07629 Reichenbach

Aus Kostengründen wird darum gebeten, die Bewerbungsunterlagen in Kopie einzureichen.

Diese verbleiben bei der Gemeinde Reichenbach und werden nicht zurückgesandt. Nach Abschluss des Stellenbesetzungsverfahrens werden die Unterlagen vernichtet.

Kosten, die im Zusammenhang mit der Bewerbung stehen, werden durch die Gemeinde Reichenbach nicht erstattet.

Digital eingehende Bewerbungen sind aus datenschutzrechtlichen Gründen nicht zulässig und werden daher nicht berücksichtigt.

Bitte beachten Sie unsere Information über die Verarbeitung Ihrer Daten durch die Gemeinde Reichenbach im Rahmen des Verfahrens zur Stellenbesetzung auf unserer Homepage (www.vg-hermsdorf.de) unter der Rubrik Stellenausschreibungen.

Aus verwaltungstechnischen Gründen erfolgt keine Eingangsbestätigung. Die Einhaltung der gesetzlichen Bestimmungen bezüglich des Datenschutzes wird garantiert.



Impressum

Hermsdorfer Amtsblatt

Herausgeber amtlicher Teil:

der Verwaltungsgemeinschaft: die Gemeinschaftsvorsitzende,
der Stadt Hermsdorf: der Bürgermeister der Stadt Hermsdorf,
der Gemeinde Reichenbach: der Bürgermeister der Gemeinde Reichenbach,
der Gemeinde Schleifreisen: die Bürgermeisterin der Gemeinde Schleifreisen,
der Gemeinde St. Gangloff: der Bürgermeister der Gemeinde St. Gangloff
Am Alten Versuchsfeld 1 (Stadthaus),
07629 Hermsdorf, Tel.: 03 66 01 / 5 77-10 oder 5 77-13

Herausgeber nichtamtlicher Teil: Verwaltungsgemeinschaft Hermsdorf

Verantwortlich für amtlichen Teil:

der Verwaltungsgemeinschaft: die Gemeinschaftsvorsitzende,
der Stadt Hermsdorf: der Bürgermeister der Stadt Hermsdorf,
der Gemeinde Reichenbach: der Bürgermeister der Gemeinde Reichenbach,
der Gemeinde Schleifreisen: die Bürgermeisterin der Gemeinde Schleifreisen,
der Gemeinde St. Gangloff: der Bürgermeister der Gemeinde St. Gangloff

Verantwortlich für nichtamtlichen Teil:

die Verwaltungsgemeinschaftsvorsitzende

Verlag und Druck: LINUS WITTICH Medien KG, In den Folgen 43, 98693 Ilmenau, info@wittich-langewiesen.de, www.wittich.de, Tel. 0 36 77 / 20 50 - 0, Fax 0 36 77 / 20 50 - 21

Verantwortlich für den Anzeigenverkauf: Carsten Stein, erreichbar unter Tel.: 0173 / 2923797, E-Mail: c.stein@wittich-langewiesen.de

Verantwortlich für den Anzeigenteil: David Galandt – Erreichbar unter der Anschrift des Verlages. Für die Richtigkeit der Anzeigen übernimmt der Verlag keine Gewähr. Vom Verlag gestellte Anzeigenmotive dürfen nicht anderweitig verwendet werden. Für Anzeigenveröffentlichungen und Fremdbeilagen gelten unsere allgemeinen und zusätzlichen Geschäftsbedingungen und die z.Zt. gültige Anzeigenpreisliste. Vom Kunden vorgegebene HKS-Farben bzw. Sonderfarben werden von uns aus 4-c Farben gemischt. Dabei können Farbabweichungen auftreten, genauso wie bei unterschiedlicher Papierbeschaffenheit. Deshalb können wir für eine genaue Farbwiedergabe keine Garantie übernehmen. Diesbezügliche Beanstandungen verpflichten uns zu keiner Ersatzleistung.

Verlagsleiter: Mirko Reise

Erscheinungsweise: monatlich, kostenlos an alle Haushaltungen im Verbreitungsgebiet. Im Bedarfsfall können Sie Einzelstücke zum Preis von 2,05 € (inkl. Porto und gesetzlicher MwSt.) beim Verlag bestellen.

Hinweis: Für den Inhalt in diesem Blatt eventuell abgedruckter Wahlwerbung und/oder Anzeigen mit politischem Inhalt ist ausschließlich die jeweilige Partei/politische Gruppierung verantwortlich.